

Einbauanleitung für Sport-Bremsscheiben

Sport brake rotors - disques de frein sport - sport remschijven - disos de freno sport

Das Bremssystem ist sicherheitsrelevant! Ein Austausch der Bremsscheiben sollte nur von geschultem Fachpersonal vorgenommen werden. Es sollten unbedingt immer die Bremsscheiben beider Seiten einer Achse ausgetauscht werden. Ein Austausch der Bremsscheiben ist notwendig wenn:

- Die verbleibende Mindestdicke einer Scheibe den Herstellerangaben nicht mehr entspricht
- Nachdem die Bremsbeläge bereits zweimal gewechselt wurden
- Eine Bremsscheibe überhitzt
- Die Oberfläche einer Bremsscheibe beschädigt ist

Es muss sichergestellt werden, dass die Verwendung der ersetzten Bremsscheiben für das jeweilige Fahrzeug vorgesehen ist! Bei einem Austausch der Bremsscheiben sollten immer auch die Bremsbeläge getauscht werden.

Bild 1



Bild 2

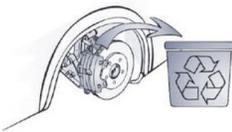


Bild 3

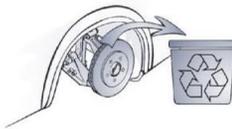


Bild 4



Bild 5

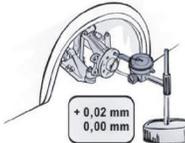


Bild 6

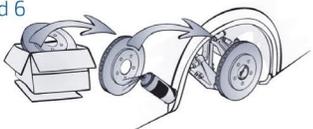


Bild 7

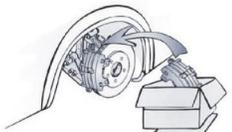


Bild 8

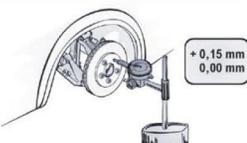
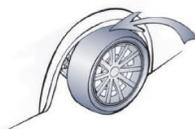


Bild 9



- 1 Aktivieren Sie die Zündung. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug nicht automatisch die Türen verriegelt, wenn der Zündschlüssel im Schloss steckt, und die Türen geschlossen werden. Im Zweifel sollten Sie ein Fenster geöffnet haben. **WICHTIG:** Bei einer SBC oder EHB Bremsanlage ist die Deaktivierung der elektronischen Steuerung unbedingt notwendig!
- 2 Lösen und entfernen Sie das Rad. (Bild 1)
- 3 Kontrollieren Sie Radaufhängungsteile, Dämpfer, Feder, Spurstange, etc. Diese müssen intakt sein.
- 4 Lösen und entfernen Sie den Bremssattel, ohne den Bremsschlauch zu lösen! Entsorgen Sie die benutzten Bremsbeläge. (Bild 2)
- 5 Lösen und entfernen Sie die benutzte Bremsscheibe. (Bild 3)
- 6 Untersuchen Sie Radlager und Radnabe auf eventuelle Beschädigungen.
- 7 Reinigen Sie Flansch und Zentrierung der Radnabe gründlich, entfernen Sie Ablagerungen ggf. mit einer Drahtbürste. Der Flansch muss blank und rostfrei sein! Prüfen Sie die Oberfläche auf eventuelle Beschädigungen. (Bild 4) - Beachten Sie: Die Rundlauf toleranz der Radnabe darf 0,02mm nicht überschreiten! Andernfalls kann die Radnabe nicht weiter verwendet werden. (Bild 5)
- 8 Reinigen Sie die neue Bremsscheibe. Diese ist mit einer fetthaltigen Korrosionsschutzschicht behaftet. Achten Sie darauf, dass die Scheibe frei von Öl und Fett ist. Stellen Sie auch sicher, dass die Scheibe frei von Beschädigungen und Fehlern ist. (Bild 6)
- 9 Befestigen Sie die neue Bremsscheibe unter Berücksichtigung des spezifischen Anzugdrehmoments. **ACHTUNG:** bei gelochten/geschlitzten Bremsscheiben muss die Laufrichtung beachtet werden!
- 10 Messen Sie den Rundlauf der Scheibe 1cm vom äußeren Rand entfernt mit einem Rundlaufmessfühler. Wenn die Abweichung 0,15mm (für PKW) übersteigt, verändern Sie die Position der Bremsscheibe auf dem Flansch der Radnabe. Der Rundlauf der Bremsscheibe ist unbedingt zu beachten und darf nicht außerhalb der Toleranzgrenze liegen! (Bild 7)
- 11 Bereiten Sie die Montage des Bremssattels mit neuen Bremsbelägen vor. Hierzu muss das Entlüftungsventil geöffnet werden. Austretendes Öl lässt sich mit einem Schlauch und Behälter auffangen. Bei geöffnetem Entlüftungsventil lässt sich nun der Bremskolben eindrücken. Reinigen Sie anschließend den Bremssattel und schmieren Sie bewegliche Teile.
- 12 Montieren Sie den Bremssattel mit den neuen Bremsbelägen. **ACHTUNG:** die Bremsbeläge müssen festen Halt haben! (Bild 8)
- 13 Wiederholen Sie die vorangegangenen Arbeitsschritte bei dem 2. Rad an derselben Achse. Montieren Sie anschließend die Räder. (Bild 9)
- 14 Betätigen Sie wiederholend das Bremspedal, solange bis sich ein sehr starker Widerstand am Pedal einstellt. Das Auto lässt sich andernfalls nicht auf Antrieb bremsen!!!
- 15 Kontrollieren Sie den Stand der Bremsflüssigkeit und füllen Sie ggf. nach.
- 16 Die neuen Bremsscheiben sollten über die ersten 300km schonend eingefahren werden. Vermeiden Sie unnötig scharfe, besonders aber lang ausgedehnte Bremsmanöver.